

genommen. Herr Greulich bekleidet heute das Amt des Geschäftsführers der Firma Ludwig & Fries G. m. b. H., bei der er auch Gesellschafter ist. (VI 3 565)

**Friedberg.** 25jähriges Geschäftsjubiläum. Am 1. April 1931 sind es 25 Jahre, daß der Uhrmacher und Optiker Herr Kollege Wilhelm Rahn sein Geschäft in Friedberg gegründet hat, das erst in der Engelsgasse, dann Kaiserstraße 40 untergebracht war, bis es im Jahre 1920 in das Haus Kaiserstraße 30 verlegt wurde. — Daß sich das vorbildlich geführte Geschäft heute in Friedberg und der gesamten Wetterau eines ausgezeichneten Rufes erfreut, ist das Verdienst des Jubilars. Durch seinen unermüdbaren Fleiß und seine Gewissenhaftigkeit in allen einschlägigen Facharbeiten, durch seine anerkannte Fertigkeit und sein stets schlichtes und liebenswürdiges Wesen hat Herr Kollege Rahn sein Geschäft aus einfachsten Verhältnissen zu seinem heutigen Umfang und seiner Bedeutung emporgeführt. Seine treueste Gehilfin fand er in seiner ebenso geschäftstüchtigen Gattin, der wir zugleich zu ihrem in diesen Tagen stattfindenden 50. Geburtstag herzlich Glück wünschen.

Der weite Kundenkreis des Hauses Rahn nimmt innigen Anteil an dem silbernen Jubiläumstage und wünscht Herrn Uhrmacher und Optiker Rahn und seiner Gattin, daß sie in bewährter Tüchtigkeit ihr solides Geschäft weiferem Aufstiege entgegenführen. Die Qualitätsarbeit und die Qualitätsware des ausgezeichneten Geschäftes ist der beste und schönste Dienst an den treuen Kunden, die herzlich Glück wünschen. (VI 3 605)

**Groß-Wartenberg.** Herr Kollege Richard Methner, Obermeister der Zwangsinnung Oels, ist zum beigeordneten stellvertretenden Bürgermeister gewählt worden. Kollege Methner gehört auch der Handwerkskammer Breslau als ordentliches Mitglied an. (VI 3 604)

**Burgau.** Am 11. März verstarb der Kollege Johann Baptist Oßwald, 61 Jahre alt. (VI 3 571)

**Greiz.** Es verstarb der Kollege Selmar Sachs. (VI 3 584)

**Harburg.** Am 15. März verstarb der Kollege Wilhelm Michaels. (VI 3 562)

**Hildesheim.** Am Abend des 26. März griff der 28jährige Sohn des kürzlich verstorbenen Kollegen Haverbeck (Almsstraße), der an einer schweren Kopfrippe erkrankt war, zum Revolver und erschöß sich. Er war sofort tot. Der Vorfall ist um so tragischer, als der Sohn das Geschäft übernehmen sollte. (VI 3 589)

**Leipzig C 1.** Herr Kaufmann Hermann Schwarzbürger, Seniorchef der Furnituren- und Werkzeuge-Großhandlung gleichen Namens, ist am 19. März im 73. Lebensjahre verschieden. (VI 3 564)

**Lichtenfels (Oberfranken).** Verstorben ist der Kollege Georg Flieger. (VI 3 570)

**Neuhaldensleben.** Verstorben ist der Kollege Ludwig Schäging. (VI 3 583)

**Schwenningen.** Der Kollege Christian Speck ist verstorben. (VI 3 585)

**Sommerfeld (N.-L.)** Am 21. März verstarb der Kollege Karl Käbe. (VI 3 561)

**Konkurse und Geschäftsaufsichten**

**Bochum.** Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Christian Hartwig, Kortumstraße 107, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4 591)

**Breslau.** Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Hanns Volkmer in Breslau VI, Friedrich-Wilhelm-Straße 17, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4 592)

**Darmstadt.** Über das Vermögen der Firma Peter Münster, Uhren- und Schmuckwarengroßhandlung, Elisabethenstraße 21, und deren alleinigen Inhabers Peter Münster ist am 18. März das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet worden. Der Rechtsanwalt Heyd, Elisabethenstraße 25<sup>1/2</sup>, ist zur Vertrauensperson ernannt. (VI 4 593)

**Essen (Ruhr).** Zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen des Uhrmachermeisters und Diplom-Optikers Heinrich Feldmann, Burgstraße 17, wurde am 19. März ein gerichtliches Vergleichsverfahren eröffnet. Der Treuhänder Arnold Vogt, Kaupenstraße 32, wurde zur Vertrauensperson ernannt. (VI 4 594)

**Hildesheim.** In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Ehefrau des Uhrmachermeisters Theodor Knieke, Elfriede, geborene Rosenberger, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den 10. April, 10 Uhr, vor dem Amtsgericht, Godehardsplatz 4, II. Stock, Zimmer 47, anberaumt worden. (VI 4 595)

**Kosel (O.-S.).** Über das Vermögen des Kaufmanns Hans Hentschel, Inhabers des Uhren- und Goldwarengeschäftes E. Kittlaus Nachf. Hans Hentschel, wurde am 24. März das Vergleichs-

verfahren eröffnet. Der Diplom-Kaufmann Georg Glatki wurde zur Vertrauensperson ernannt. (VI 4 596)

**Nordenburg.** Über das Vermögen des Uhrmachers Paul Kraft ist am 20. März das Konkursverfahren eröffnet worden. Konkursverwalter: Buchhalter Möller. (VI 4 597)

**Opladen.** Durch Beschluß vom 25. März wurde das Vergleichsverfahren über das Vermögen des Bernhard Kremer, Uhren, Goldwaren und Optik, Hauptstraße 3, infolge Bestätigung des Vergleichs aufgehoben. (VI 4 598)

**Pforzheim.** Über das Vermögen des Uhrenfabrikanten Friß Kyris, Kaiser-Friedrich-Straße 83, wurde am 20. März Konkurs eröffnet. Verwalter: Rechtsanwältin Bischoff, Schulberg 19. (VI 4 599)

**Schwäb. Gmünd.** Über das Vermögen der Firma Heinrich Blessing, Fabrikation und Großhandlung von Goldwaren, offene Handelsgesellschaft, wurde am 23. März das Vergleichsverfahren eröffnet. (VI 4 600)

**Solingen.** In dem Konkursverfahren über das Vermögen des verstorbenen Uhrmachers Eugen Baecker, Gartenstraße 2, ist an Stelle des Rechtsanwaltes Weck der Rechtsanwalt Dr. Groke zum Konkursverwalter bestellt worden. (VI 4 601)

**Trier.** Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Clemens Ferres, Paulinstraße 11, wurde nach Bestätigung des am 27. Februar angenommenen Zwangsvergleichs aufgehoben. (VI 4 602)

**Büchertisch**

**E. Baumgartner: Elektrotechnische Skizzierübungen.** (Einfache Schaltungen.) 2,40 RM. Elektrotechnische Vorlagen und Aufgaben. 3 RM. Beide im Din-Format, Reihe A<sub>1</sub>. Verlag: E. Braun. Karlsruhe.

Die „Skizzierübungen“ geben nach drei Seiten Erklärungen auf 32 Einzelblättern Skizzen über einfache Schaltungen der Klingel- und Lichtanlagen sowie über den Anschluß von Strom- und Spannungsmessern und das Wesen der Magnetwicklung.

Die „Vorlagen und Aufgaben“ zeigen auf 25 Blättern elektrische Apparate im Schema und machen mit ihrer Schaltung und Arbeitsweise bekannt, wie z. B. mit Stromwendern, Stopsel- und Walzen-Vielfachschaltern, Minimal- und Maximalschaltern, Akkumulatoren-Ladetafeln, Licht- und Motoranlagen usw. Die nötige Erklärung ist gesondert auf zwölf Seiten Text gegeben.

Jeder Schaltung ist ein Skizzenanfang beigelegt, in dem die Leitungen vom Schüler selbst einzuzichnen sind, oder es werden Änderungsaufgaben gestellt. Die systematisch gut gefugte Reihenfolge ermöglicht ein leichtes und sicheres Einarbeiten in den Stoff und gibt dem Lehrer den fertigen Arbeitsplan. Die erhältlichen Lösungen dürften nur für Anfänger oder dem Stoff noch fremde Lehrer in Frage kommen. Bei einer Neuauflage wäre eine strengere Einhaltung der Din-Vorschriften erwünscht. Diesen Mangel kann aber der Lehrer im Unterricht bei den auszuführenden Aufgaben leicht beseitigen nach dem Din-Taschenbuch 2: „Schaltzeichen und Schaltbilder“. Der Ausdruck Unterbrecher ist z. B. durch Schließstelle (VDE 700, Nr. 108) zu ersetzen und ähnliches.

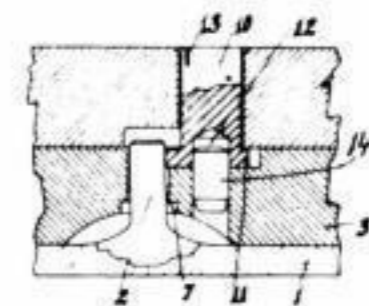
Die Blätter können für einschlägige Berufsschulen sowohl als auch für den Selbstunterricht gut empfohlen werden. (VIII 79)

P. B.

**Patentschau**

Patenterteilungen

Kl. 83a. Gruppe 14. Nr. 506334 vom 17. September 1929. T 37564 IX 83a. Tavannes Watch Co. S. A. in Tavannes (Schweiz). Vorrichtung zur Befestigung des Zifferblattes an dem Uhrwerk mit Hilfe einer in eine Brücke des Uhrwerkes hineinragende Welle, welche mit einem auf einen Zifferblattfuß wirkenden Exzenter versehen ist, dadurch gekennzeichnet,



daß in der Welle (10) eine Pfanne (12) angeordnet ist, mit welcher ein von der Platine (3) getragener Zapfen (11) auf der Höhe der beim Drehen des Exzenter (11) von dem Zifferblattfuß (2) auf das Exzenter ausgeübten Seitenschubes in Eingriff ist.